Vereinsmitglieder und weitere freiwillige Helfer haben sich an der Aktion beteiligt. *Bild: Loos/Verein*

FP+ Annaberg

29.04.2025

Helfer sammeln Müll am Fichtelberg: Was Skifahrer alles auf Pisten hinterlassen

Von Patrick Herrl

Der ASC Oberwiesenthal hat nach der Wintersaison eine Putzaktion initiiert. Einem Erzgebirger konnte danach eine besonders große Freude bereitet werden.

Oberwiesenthal. Es sind Spuren einer Skisaison, die Helfer nach dem Winter am Fichtelberg nun beseitigt haben. Der Alpine Skiclub Oberwiesenthal hat jüngst wieder seine alljährliche Müllsammelaktion veranstaltet. 39 Vereinsmitglieder und Unterstützer trafen sich vormittags am Vereinshaus in der Nähe des Schanzenkomplexes, um anschließend – mit Säcken und Handschuhen ausgerüstet – zum Fichtelberg-Plateau zu fahren. „Von dort aus haben wir uns auf die einzelnen Pisten verteilt. Und jede Menge Unrat gesammelt“, erklärt ASC-Vorsitzender Matthias Loos. Doch was hinterlassen Skifahrer so alles auf den

Hängen?

Insgesamt kamen fünf gefüllte 200-Liter-Müllsäcke zusammen. *Bild: Loos/Verein*

Portemonnaie geht zurück an seinen Besitzer

Unter dem geschmolzenen Schnee zum Vorschein kamen ein fast neues Paar Langlaufschuhe, viele kleine Schnapsflaschen, Babywinterhandschuhe, aber ebenfalls ein vier Meter langes Wasserrohr, berichtet Loos auch von ungewöhnlichen Funden. Ein Erzgebirger wiederum dürfte sich über die Putzaktion besonders freuen. „Wir haben eine Geldbörse gefunden und im Fundbüro abgegeben“, so der Vereinschef. Der Besitzer, ein Mann aus Neukirchen, hinterließ dort seine Nummer, nachdem er seine Geldbörse im Dezember beim Wintersport verloren hatte. Entsprechend groß sei die Freude über den jetzigen Anruf gewesen.

Auch Loos kann ein positives Fazit ziehen: Es seien fünf gefüllte 200-Liter-Säcke an Müll zusammengekommen. (rickh)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG